

Geburtstagsfest zeigt Vielfalt der Kirche

Evangelische Gemeinde Massen feiert 60 Jahre Friedenskirche

Von Thomas Raulf

Massen. Bei durchwachsendem Wetter aber ansteckend guter Stimmung zeigte die Evangelische Friedenskirchengemeinde gestern, wie vielseitig Kirche ist. Anlass war der runde Geburtstag des Gotteshauses.

Mit einem gut besuchten Familiengottesdienst begann das Fest zum 60. Geburtstag der Friedenskirche – mit viel Musik auch durch das erfolgreiche Jugendchorprojekt unter Leitung von Tania Tigges. Beim Platzkonzert danach spielten die Musikfreunde Hellweg ein abwechslungsreiches Programm.

Alle Gruppen oder Initiativen, die zur Gemeinde gehören, haben beim Geburtstagsfest mitgewirkt. Nur einige Beispiele: Die Fairtrade und die Tansania-AG gaben Einblicke in ihre Arbeit, Jugendliche hatten schon um 6.30 Uhr Gemüse für die Salatbar geschnippelt. An anderer Stelle war mehr über die Angebote der Diakonie zu erfahren, von der Sozialberatung bis zum Frühstück. Mit teils kreativen Aktionen wies die Gemeinde darauf hin, wie wichtig Kirche für Menschen ist, denen es schlecht geht. So konnten

die Massener an einem Stand Kreuze einfädeln, die die beiden Pfarrer Jürgen Eckelsbach und Detlef Main bei ihren regelmäßigen Seelsorgebesuchen mitnehmen können in die Landesstelle. Dort ist die Gemeinde bekanntlich auch in Form der Spielstube für Flüchtlingskinder aktiv, die Volker Risse ins Leben gerufen hat. „Gottes Haus hat offene Türen“, lautete das Motto des Geburtstagsgottesdienstes.

Bei einem Quiz konnten Besucher beweisen, wie gut sie sich mit ihrer Friedenskirche auskennen. Welche Firmen seinerzeit den Bau unterstützt haben, musste ebenso benannt werden wie die Inschrift der Glocken. Die Gruppe der Senioren trug den Sieg davon. Im Kindergarten neben der Kirche hatten vor allem die Jüngeren Spaß mit Spielstraße, Schminkaktion, Holzsägearbeiten und Torwandschießen.

Der Regen am Nachmittag schaffte es schließlich nicht, die gute Stimmung zu trüben: Beim „Rudelsingen“ vor der Kirche schafften es die Teilnehmer, mit „Let it be“ oder „Bett im Kornfeld“ die Regenwolken zu vertreiben. Und so kam zum Glockenschlag um 16 Uhr schon wieder die Sonne heraus.



Die Musikfreunde Hellweg trugen mit einem Platzkonzert zum musikalischen Programm des Geburtstagsfests für die Friedenskirche bei.

Foto: Grzelak